

Kurz und knackig - Neuigkeiten aus den Ausschüssen

- Der Neubau von Aldi, dm und einer Bäckerei auf dem ehemaligen Fromme-Grundstück an der Kieler Straße verzögert sich im Zuge formeller Verfahrensgründe. Baustart ist voraussichtlich Herbst 2022.
- Der Antrag der CDU auf die Installation von Sirenen zur Benachrichtigung der Bevölkerung im Katastrophenfall wie z.B. bei schweren Unwettern wurde mehrheitlich angenommen. Der Prüfantrag liegt jetzt bei der Verwaltung.
- Die Umsetzung von Tempo 30 auf den Nebenstraßen (Straßen außer B4 und K5) im gesamten Gemeindegebiet liegt aktuell im Arbeitskreis Verkehr. Hier werden nun die Rückfragen des Kreises bearbeitet.

Maifest 2022!

Am 30. April geht es los! Wir werden (trotz allem) endlich wieder in Bönningstedt feiern!

Auf der Grünfläche im Bendloh veranstalten wir ein buntes Maifest mit großem Programm für Klein und Groß, inklusive Kinderflohmarkt und Ständen mit Getränken und leckerem Essen.

Also tragen Sie sich jetzt schon einmal fest

Samstag, 30. April 2022

in Ihren Kalendern ein!



Gemeinsam durch schwierige Zeiten

Auch in Bönningstedt sind die ersten ukrainischen Geflüchteten angekommen. Die Hilfsbereitschaft der Bönningstedterinnen und Bönningstedter ist überwältigend und wir freuen uns sehr, dass wir schon einiges bewirken konnten, um Menschen in der Ukraine zu unterstützen: Zimmer wurden angeboten, Wohnungen freigeräumt, Kleider und Möbel gespendet. Da in Bönningstedt Politik, Vereine, Gewerbetreibende und Kirche eng zusammenarbeiten, können wir schnell reagieren und Hilfen aktivieren.

Auch viele private Einzelinitiativen finden parallel statt. So konnte z.B. Familie Neukirchner mit ihrer privaten Spendeninitiative gut 20.000 € Geldspenden und Sachspenden im Wert von fast 60.000 € innerhalb von einer Woche sammeln und auf direktem Weg in die Ukraine transportieren lassen. Jeder Cent ist dabei

in der Ukraine angekommen. Herzlichen Dank an die Organisatoren und alle Spenderinnen und Spender. Genau so muss es weitergehen. Unsere Hilfsbereitschaft darf nicht abbrechen. Und obwohl COVID 19 uns zusätzlich immer noch beschäftigt und belastet, werden wir gemeinsam durch Worte und Taten auch diese Krise bewältigen. Denn wir sind ein Dorf, ein Ort, eine richtig gute Gemeinschaft.

Wenn Sie den Ukrainerinnen und Ukrainern, die in Bönningstedt angekommen sind und noch ankommen werden, helfen wollen, wenden Sie sich an die Kirche Bönningstedt:

ukrainehilfe@kirche-boeningstedt.de

Wenn Sie eine Spendeninitiative ins Leben rufen möchten, Hilfe bei Vernetzung o.ä. benötigen, schreiben Sie uns:

hallo@mein-boeningstedt.de

Herzliche Grüße, Rolf Lammert und das Team der CDU in Bönningstedt

Das Team der Initiative für Bönningstedt: Rolf Lammert, Björn Kass, Andreas Heidorn, Kai Fleßner, Ahmed El-Wakil, Ilse Bartsch, Pitt Neukirchner, Max Kommerowski, André von Appen, Sandra Gätgens, Arne Hansen, Jörk Krumwiede, Gerhard Seligmann, Olav Diers, Berit Adams, Andreas Lentz, Tim Bunge, Martina Kaddatz, Kristin Unterhuber, Jan Lüder, Vera Bornholdt, Nadine Seligmann, Stefan Ullmann uvm.

Ihre Meinung ist gefragt: Landtagswahl am 08. Mai!

Im Mai sind Sie wieder einmal gefragt: Nutzen Sie Ihr demokratisches Recht auf die Wahl des neuen Landtags für Schleswig-Holstein. Eine sehr wichtige Wahl, denn ihr Ausgang betrifft uns Bönningstedter unmittelbar. Der Landtag bestimmt unsere Wirtschaft und Finanzen in Bönningstedt, die Bildung unsere Kinder, ermöglicht Klimaschutz, Digitalisierung und ist verantwortlich für unsere Sicherheit.

Was hat die CDU denn in den letzten Jahren in Schleswig-Holstein erreicht?

Seit 2017 regiert die sogenannte Jamaika-Koalition (CDU, FDP und Grüne) in Schleswig-Holstein mit dem Ministerpräsidenten Daniel Günther (CDU). Die Arbeit der Koalition gilt in ganz Deutschland als sehr erfolgreich: In Schleswig-Holstein haben wir es geschafft, viele verschiedene Zielrichtungen unter einen Hut zu bekommen, uns zuzuhören, Argumente zu akzeptieren, Vertrauen aufzubauen und Meinungen zu respektieren. Daniel Günther hat mit seiner ruhigen und ausgleichenden Herangehensweise unser Bundesland sicher durch die Corona-Krise navigiert, und die Regierung konnte trotz der angespannten Situation in allen Bereichen konkrete Fortschritte erreichen:

- **Bildung**
 - Kita-Reform: Einführung des Standard-Qualitäts-Kostenmodell (SQKM). Im Zeitraum 2018 bis 2022 fließen durch die Kita-Reform und das „Gute-Kita-Gesetz“ des Bundes rund 1 Milliarde Euro zusätzlich in die Finanzierung der Kinderbetreuung, wobei ein Großteil auch unserem Bundesland zugutekommt. Die Förderung pro Kind wird so zwischen 2017 und 2022 mehr als verdoppelt. Zur Verbesserung der Qualität der Kinderbetreuung wird der Fachkräfteschlüssel pro Gruppe von 1,5 auf 2,0 erhöht und durch den Beitragsdeckel zugleich Familien finanziell entlastet.
 - G9 an Gymnasien wieder eingeführt
 - Über 100 Prozent Unterrichtsversorgung erreicht und gut 2.000 Stellen für Lehrerinnen und Lehrer neu geschaffen bzw. dauerhaft erhalten
 - Pflichtfach Informatik ab Sekundarstufe I umgesetzt
 - Programm „PerspektivSchulen“ für mehr Bildungschancen auf den Weg gebracht
 - Oberstufenreform mit mehr Wahlmöglichkeiten umgesetzt
 - Notenzugnisse ab Klasse 3 und schriftliche Schulartempfehlung eingeführt
 - Schulbauprogramme mit über 270 Mio. Euro aufgelegt
- **Sicherheit**
 - 755 neue Polizistinnen und Polizisten und modernste Ausrüstung für alle Einsätze
 - Neues Polizeigesetz für mehr Sicherheit (z. B. durch Body-Cam, finaler Rettungsschuss)
 - Erhalt und Schaffung neuer Polizeidienststellen
 - Aufbau einer zweiten Einsatzhundertschaft
 - 5 Mio. Euro für das Einbruchschutzprogramm



- Schaffung von 424 neuen Stellen für Gerichte, Staatsanwaltschaften und im Justizvollzug
- Abschiebehaft einrichtung geschaffen
- **Klimaschutz & Energie**
 - Neues Energiewende- und Klimaschutzgesetz zur schnelleren Klimaneutralität
 - Landesweite Wasserstoffstrategie entwickelt
 - Über 3.000 neue Elektro-Ladepunkte installiert
 - Alte Dieselloks durch 55 Akkuzüge ausgetauscht
 - Energetische Sanierung landeseigener Gebäude
 - Förderung der Neuwaldbildung durch Erstaufforstungsprämie
- **Landwirtschaft**
 - Mehr Tierwohl in der Nutztierhaltung
 - Düngeverordnung im Interesse der Landwirtschaft und des Gewässerschutzes umgesetzt
 - Insektenvielfalt mit „Schleswig-Holstein blüht auf“
 - Kein Plastik auf dem Acker durch neue Bioabfallverordnung
 - Landesbauordnung für Landwirtschaft und Gartenbau praxisnah angepasst
- **Digitalisierung**
 - Wir sind bundesweiter Spitzenreiter im Glasfaserausbau. 54 Prozent der Haushalte in Schleswig-Holstein sind mit Breitband ausgestattet. Der Bundesdurchschnitt liegt bei 11 Prozent.
 - 240 Mio. Euro für die Digitalisierung von Schulen investiert
- **Wirtschaft & Verkehr**
 - Ausbau ÖPNV durch Taktverdichtung und Reaktivierungsmaßnahmen von Bahnstrecken vorangetrieben
 - Jobticket und landesweites Semesterticket eingeführt
 - Über 50 Mio. Euro für Radwegebau und über 400 Mio. Euro für die Sanierung von Landesstraßen investiert
 - Planung A20 vorangebracht und Baubeginn der Fehmarn-Belt-Querung
 - Pflicht zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen abgeschafft

Unsere Stimme in Kiel: Peter Lehnert

Unseren Wahlkreis in Kiel vertritt Peter Lehnert. Er ist unsere direkte Verbindung zur Landesregierung. Durch seine enge Vernetzung und die enge Zusammenarbeit mit Daniel Günther, Ministerpräsident von Schleswig-Holstein, ist Peter Lehnert für uns in Bönningstedt ein **wichtiger Berater und Vermittler**. Er informiert uns über Neuigkeiten und aktuelle Projekte im Land und kümmert sich um mögliche Fördergelder. Er setzt sich sehr für Bönningstedt ein und war z.B. an der Zusage für den **Kommunalen Finanzausgleich für unsere Gemeinde in Höhe von 1,8 Mio. Euro maßgeblich beteiligt**.



Bildung und Digitalisierung hat in der Landespolitik in den letzten Jahren endlich Gehör bekommen. Auch Peter Lehnert hat sich **aktiv in die Belange unserer Grundschule und der Gemeinschaftsschule eingebracht und uns mit Rat und Tat unterstützt**. Er hat das Thema Digitalisierung stark getrieben und ist ein wichtiger Partner für uns, um im Bildungsministerium schnell an die richtigen Ansprechpartner zu kommen.

Peter Lehnert steht für die Förderung von Vereinsarbeit und Ehrenamt. So ist es ihm gelungen, für unser Projekt „Kunstrasen“ für den SV Rugenbergen die **Förderung von 250.000 Euro** im Land zu generieren. Der Scheck wurde uns im Beisein von Peter Lehnert und der Staatssekretärin Kristina Herbst überreicht.